



Stadt Ingolstadt

Amt für Verkehrsmanagement
und Geoinformation

Parkraummanagement Altstadt 2006 - 2009

Aktualisierung 2022

Ablauf der Neuordnung des Parkens in der Altstadt in den Jahren 2006 bis 2009



Stadt Ingolstadt
Verkehrsmanagement
und Geoinformation

Bestandserfassung

Erhebungen des damaligen Stellplatzangebotes sowie der Auslastungen

Befragungen von Bewohnern und Hauseigentümern, Ärzten und Gewerbe, Gastronomie und Altstadtbesuchern

Mehrstufige Konzeptentwicklung mit intensiver Bürgerbeteiligung

Insgesamt sechs **Anliegerversammlungen** für drei Quartiere

Abfrage der Bedürfnisse Vorstellung und Diskussion der Konzepte

Umsetzung

Vorstellung im BZA

Veröffentlichung durch Flyer und Internetauftritt

Bestandserfassung 2006 bis 2009



Stadt Ingolstadt Verkehrsmanagement und Geoinformation

– Erhebung von Parkregelungen und Auslastungen



- Fragebögen für Bewohner
- Fragebögen für Gewerbetreibende und Arztpraxen
- Befragung von Gastronomie und Besuchern der Altstadt

Frage 10
Wären Sie bereit, einen Stellplatz in einer der öffentlichen Tiefgaragen oder auf einem öffentlichen Parkplatz (Am Hallenbad, Am Festplatz) zu nutzen und damit auf einen Wohnstellplatz im öffentlichen Straßenum zu verzichten?

- Ja, bei Gebühren
 bis zu 200 €/Jahr
 bis zu 400 €/Jahr
 bis zu 600 €/Jahr
 über 600 €/Jahr
 Nein

Frage 11
Würden Sie mehr Parkraum in Ihrem Wohngebiet befordern, obwohl der Parksuchverkehr dadurch zunimmt?

- Ja Nein keine Meinung

Frage 12
Wie schätzen Sie generell die Parksituation in Ihrem Wohnbereich ein?

- zu viele Parkplätze ausreichend Parkplätze
 zu wenig Parkplätze keine Meinung

Frage 13
Haben Sie Anregungen, Vorschläge oder Hinweise zur Verbesserung der derzeitigen Parkraumsituation?

Unsere Anschrift

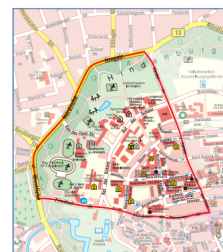
Stadt Ingolstadt
Amt für Verkehrsmanagement
und Geoinformation
Spitalstraße 3
85041 Ingolstadt

Bitte senden Sie den Fragebogen bis zum **30. September 2006** an die oben genannte Adresse oder nutzen Sie direkt den Briefkasten.

Persönlich können Sie den Fragebogen im Amt für Verkehrsmanagement und Geoinformation Spitalstraße 3, 3.Stock, Zimmer 303 abgeben.

Stadt Ingolstadt, 2006

Befragung zum Thema Parken im Altstadtbereich



An alle Bewohner des Altstadtkwartiers Nordwest

Stadt Ingolstadt
Amt für Verkehrsmanagement
und Geoinformation

Die derzeitige Situation

In letzter Zeit hat sich vermehrt gezeigt, dass die vorhandenen Parkregelungen teilweise nicht mehr den heutigen Nutzungsansprüchen gerecht werden. Anwohner, Besucher und Gewerbetreibende werden in einigen Gebieten unterschiedlich stark berücksichtigt.

Ihre Mithilfe ist gefragt

Die Teilnahme an der Befragung ist selbstverständlich freiwillig. Um das bestehende Parkraumangebot nachhaltig zu verbessern, möchten wir Sie jedoch bitten, uns mit der Beantwortung der beiliegenden Fragen in der Analysephase zu unterstützen. Mit Ihren Antworten helfen Sie uns, besser auf Ihre Bedürfnisse eingehen zu können.

Die Hauptziele

- Bereitstellung von erforderlichem Parkraum
- Verringerung des Parksuchverkehrs zur Verbesserung der Wohn- und Aufenthaltsqualität
- Steigerung der Attraktivität und Standortqualität der Innenstadt
- Stärkung der Wirtschaftskraft und Sicherung des Standortes Altstadt für den Einzelhandel

Der Zeitraum für Befragung und Umsetzung

Die Erhebung erfolgt nacheinander in den vier Altstadtkwartieren. In Ihrem Quartier Nordwest findet die Umfrage im August und September statt. Nach Abschluss der Analyse sollen daraus resultierende Veränderungen voraussichtlich mit der Umgestaltung in der Theresienstraße umgesetzt werden. Informationen darüber erhalten Sie in den Bezirksausschussversammlungen.

Ihr Ansprechpartner

Für Fragen zu dieser Umfrage steht Ihnen ein Mitarbeiter des Amtes für Verkehrsmanagement und Geoinformation, Tel. Nr.: 0841/205-2321 gerne zur Verfügung.

Senden Sie bitte Ihren ausgefüllten Fragebogen bis zum **30. September 2006** an die auf der Rückseite angegebene Adresse. Um realistische Ergebnisse zu erhalten, bitten wir Sie, den Fragebogen nur einmal auszufüllen!

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Bitte tragen Sie hier Ihre Daten ein:

Um die Parkraumnachfrage möglichst zielnah befriedigen zu können, bitten wir Sie in Ihrem eigenen Interesse, mindestens den Straßennamen anzugeben. (Selbstverständlich fallen Ihre Daten unter das Datenschutzgesetz. Die erhobenen Daten werden ausschließlich in anonymisierter Form für die Auswertungen verwendet. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben.)

Name, Vorname _____
Straße, Hausnummer _____

Fragen zu Ihrem persönlichen Wohnumfeld

Frage 01
Besitzen Sie einen Bewohnerparkausweis?

- Ja Nein

Frage 02
Beabsichtigen Sie in nächster Zeit einen Bewohnerparkausweis zu beantragen?

- Ja Nein eventuell

Frage 03
Wie viele Personen mit Fahrerlaubnis leben in Ihrer häuslichen Gemeinschaft?

- 1 2 3

Frage 04
Wie viele Fahrzeuge Ihrer häuslichen Gemeinschaft benötigen zeitgleich einen Stellplatz?

Fahrzeugart Anzahl

Pkw _____

Krad _____

Sonstige Fahrzeuge Anzahl Länge [m]

Fragen zur Einschätzung der Parksituation

Frage 06
Ein freier Stellplatz für Ihr Fahrzeug ist in der Regel erreichbar

- in unmittelbarer Nähe
 in 200 - 500 m Entfernung
 in 500 - 800 m Entfernung
 in mehr als 800 m Entfernung

Frage 07
Wie lange brauchen Sie in der Regel, um einen Parkplatz zu finden?

- weniger als eine Minute
 1 bis 5 Minuten
 5 bis 10 Minuten
 länger als 10 Minuten

Frage 08
Bitte kreuzen Sie in der nachfolgenden Übersicht bei dem jeweiligen Wochentag an, wann Sie einen Stellplatz im öffentlichen Straßenumfeld benötigen.

	Unzeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Morgens 06:00 bis 07:00								
07:00 bis 08:00								
08:00 bis 09:00								
Tagsüber 09:00-12:00 zwischen 12:00-15:00 15:00-18:00								
Abends 18:00 ab 19:00 20:00 21:00								

Frage 09
Wo parken Ihre Besucher in der Regel?

- auf einem privaten Stellplatz
 in einer der öffentl. Tiefgaragen oder auf einem der öffentl. Parkplätze (Am Hallenbad, Am Festplatz)
 im kostenpflichtigen öffentlichen Straßenumfeld
 im kostenlosen öffentlichen Straßenumfeld
 sonstiges

Ergebnisse der Bürgerbeteiligung 2006/09 - beispielhafte Meinungsbilder



Parken in der Altstadt

Meinungsbild Bewohner

Quartier
Nord-West

Um die Meinungen und Bedürfnisse der Bewohner zu erfahren wurde vom Amt für Verkehrsmanagement und Geoinformation der Stadt Ingolstadt eine Befragung durchgeführt. Hierbei wurde an alle Bewohner der westlichen Altstadtquartiere im August 2006 ein Fragebogen versandt.

Stellplatzsuche

Die Dauer der Stellplatzsuche sowie die Parksituation wird innerhalb der einzelnen Straßenzüge sehr unterschiedlich beurteilt. Dies hängt vor allem von der Tageszeit ab. Der überwiegende Teil der Bewohner findet in einer Entfernung bis zu 500 m einen Stellplatz in einem Zeitraum von 1 – 10 Minuten.

Parkzeiten

Die meisten Bewohner wünschen sich ganztägige Bewohnerparkplätze. Der Hauptbedarf liegt überwiegend in den Abendstunden ab 18:00 Uhr. Für den Fall, dass keine ausreichende Anzahl von ganztägigen Bewohnerstellplätzen geschaffen werden können, wünschen sich die Bewohner Haltermöglichkeiten zum Be- und Entladen.

Einschätzung der Parksituation

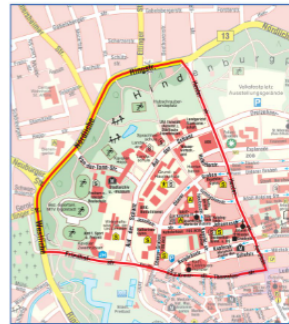
Die Mehrheit spricht sich für die Schaffung von mehr öffentlichen Bewohnerstellplätzen aus. Es wird allerdings auch die Ansicht vertreten, dass diese ausreichend wären, wenn sie nicht durch Sondernutzungen, Baustellen, Dauer- sowie Falschparker belegt wären.

Anregungen

Angesprochen wurden überwiegend Falschparker, begünstigt durch fehlende Kontrollen in den Abendstunden sowie Lärmbelästigungen durch Kneipengänger und Parksuchverkehr.



Befragung zum Thema Parken im Altstadtbereich



An alle
Bewohner
des Altstadtquartiers Nordwest

Parken in der Altstadt

Meinungsbild Gaststättenbesucher

Quartier
Nord-West

Wie gestaltet sich das aktuelle Meinungsbild zur Parkplatzsituation in den Altstadtquartieren innerhalb der Gruppe der Gaststättenbesucher?

Um dieses zu erfahren, wurden am Freitag den 26. Januar 2007, Gaststättenbesucher von fünf Lokalen in den Altstadtquartieren anhand von 22 Fragen interviewt. Die Befragung fand zwischen 20:00 und 23:30 Uhr statt.

Frage 9a: Wie beurteilen Sie aus Ihrer persönlichen Sicht die Parkplatzsituation in der Innenstadt?



50% beurteilen die Parkplatzsituation am Nachmittag als schlecht bzw. sehr schlecht.

41% beurteilen die Parkplatzsituation am Abend als schlecht bzw. sehr schlecht.



Die Nähe zum Ziel und ein kurzer Anfahrtsweg spielen bei der Parkplatzwahl eine wichtigere Rolle als die Kosten.



Frage 10: Welches der folgenden Kriterien ist für Sie bei der Parkplatzwahl in der InnenstadtWahl der 10 das wichtigste? (n=120)



Die durchschnittliche Stellplatzsuche beträgt 2 Minuten.

Die durchschnittliche Gehdistanz zwischen Parkplatz und Ziel beträgt 5 Minuten.

Frage 11a: Wie lange haben Sie heute gebraucht, um einen Parkplatz zu finden?



Frage 12a: Distanz zwischen Parkplatz und 1. Ziel in Metern?



Frage 11b: Wie lange brauchen Sie in der Regel, um einen Parkplatz zu finden?



Frage 12b: Distanz zwischen Parkplatz und 1. Ziel in Minuten?



Stadt Ingolstadt
Amt für Verkehrsmanagement
und Geoinformation



Stadt Ingolstadt
Amt für Verkehrsmanagement
und Geoinformation

Impressionen aus der Bürgerbeteiligung 2006 bis 2009



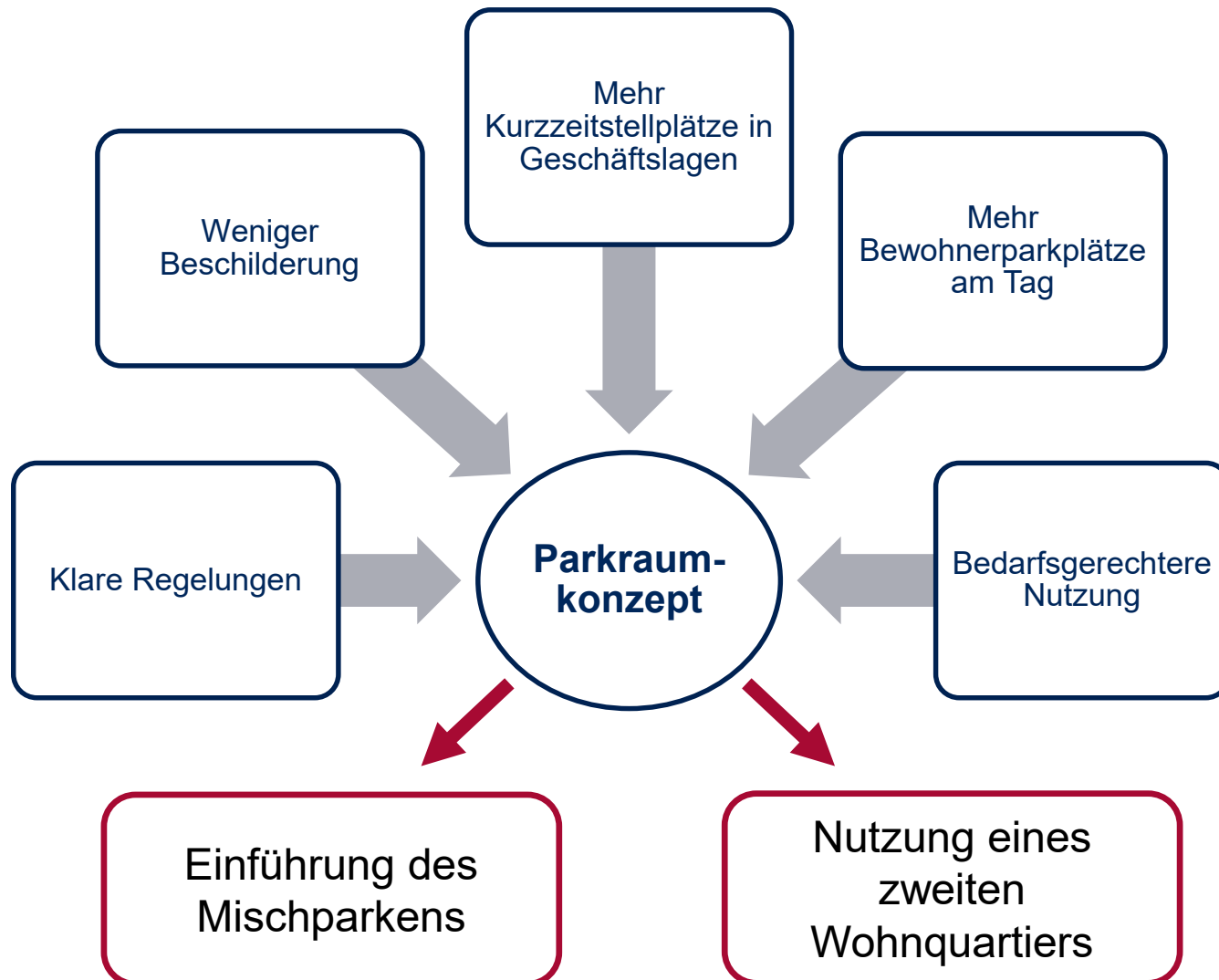
Stadt Ingolstadt
Verkehrsmanagement
und Geoinformation



Konzept der Neuordnung des Parkens in der Altstadt in den Jahren 2006 bis 2009



Stadt Ingolstadt
Verkehrsmanagement
und Geoinformation

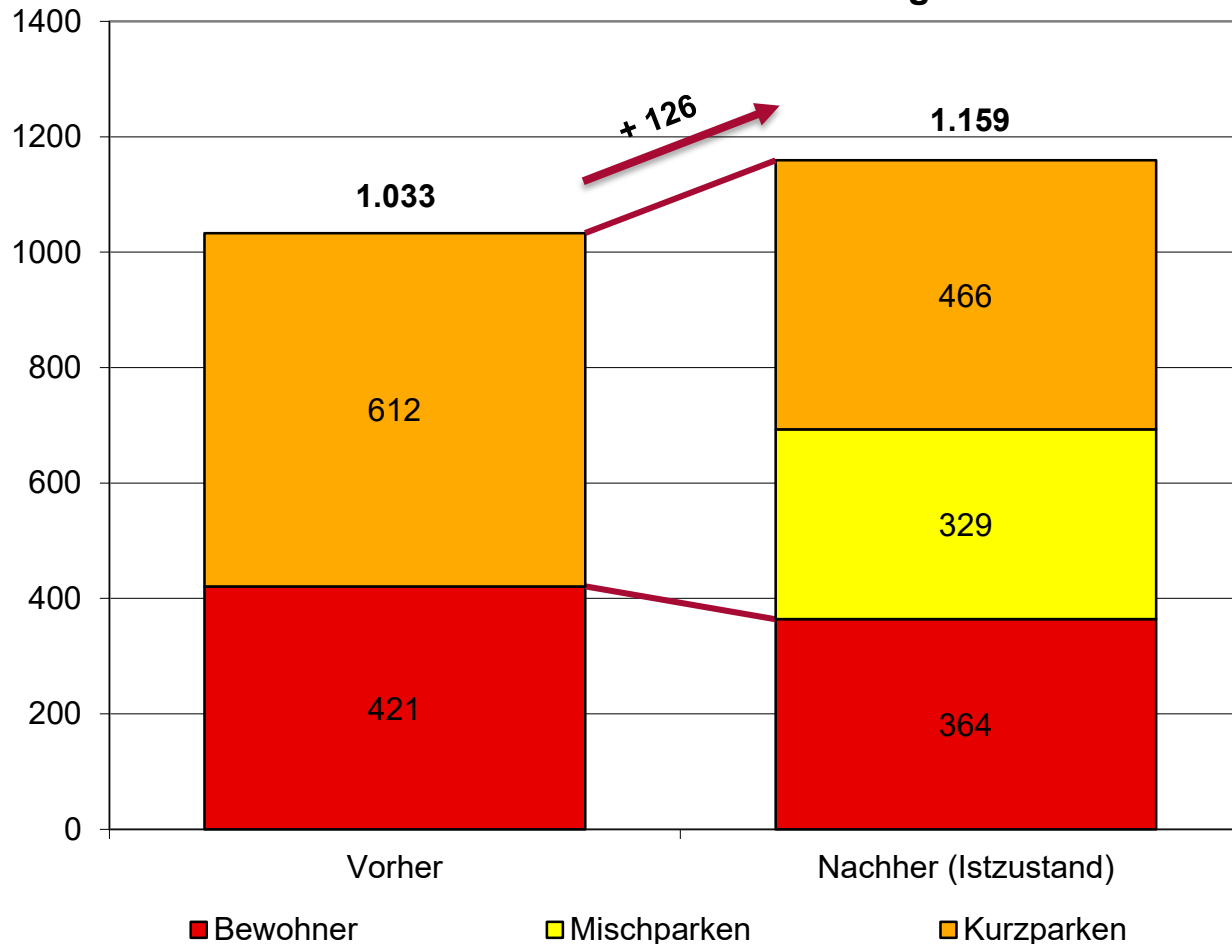


Konzept der Neuordnung des Parkens in der Altstadt in den Jahren 2006 bis 2009



Stadt Ingolstadt
Verkehrsmanagement
und Geoinformation

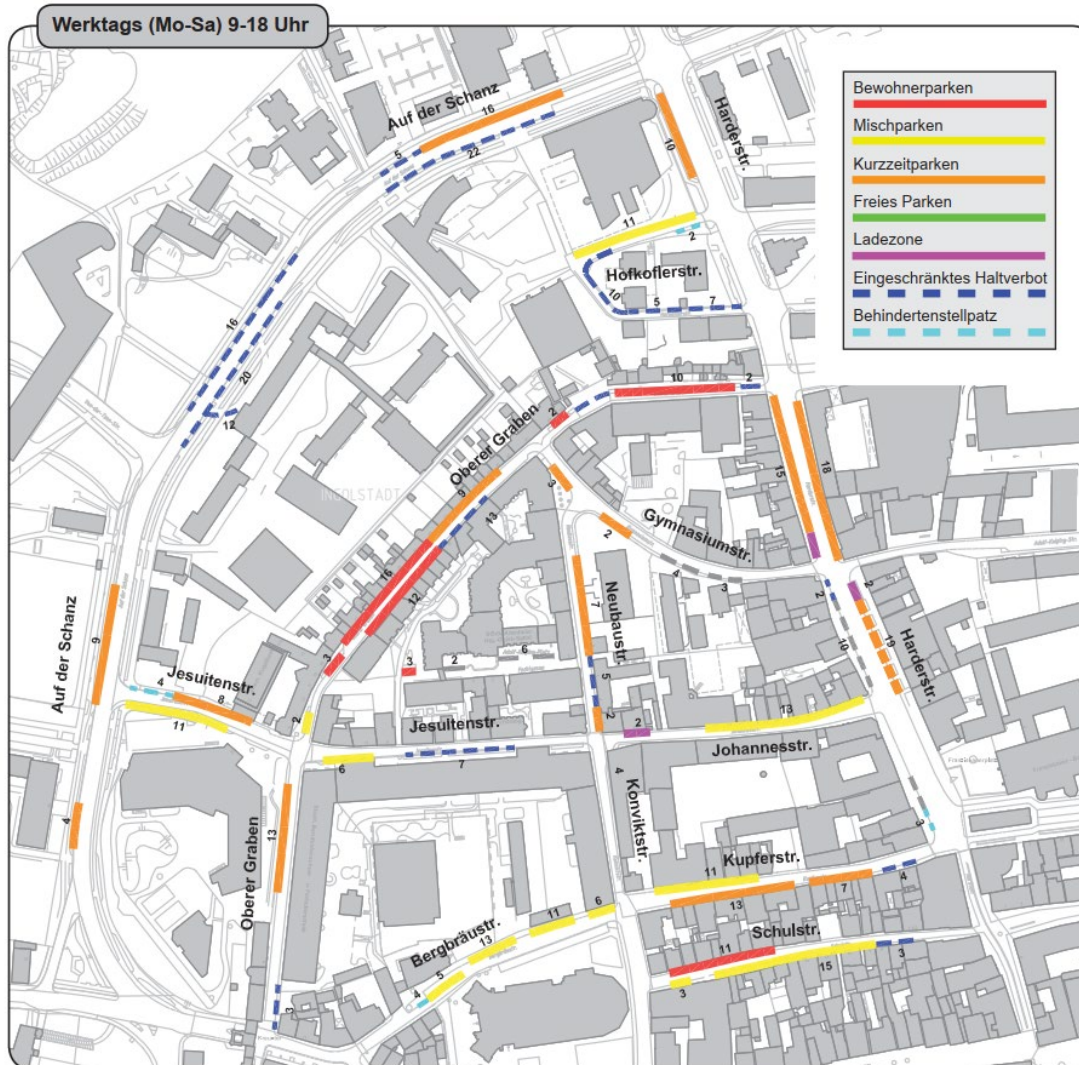
**Nutzung der Stellplätze tags (9 - 18 h)
vor und nach Parkraummanagement**



Veröffentlichung und Umsetzung des Parkraumkonzepts 2006 bis 2009 – Beispiel Nordwest



Stadt Ingolstadt
Verkehrsmanagement
und Geoinformation

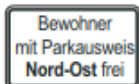


Parkregelungen

Was gibt es und was darf ich?

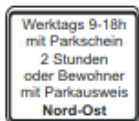


Stadt Ingolstadt
Verkehrsmanagement
und Geoinformation



Bewohnerparken

Parken nur mit Bewohnerparkausweis des benannten Quartiers erlaubt.



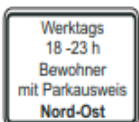
Mischparken

Parken im genannten Zeitraum nur mit Bewohnerparkausweis des benannten Quartiers oder kostenpflichtiges Kurzzeitparken.



Kurzzeitparken

Für alle Verkehrsteilnehmer kostenpflichtig im genannten Zeitraum. Parkdauer in der Regel ein oder zwei Stunden. Außerhalb des Zeitraums ist das Parken für alle Verkehrsteilnehmer frei.



Abends Bewohnerparken

Parken im genannten Zeitraum nur mit Bewohnerparkausweis des benannten Quartiers erlaubt, danach ist das Parken für alle Verkehrsteilnehmer frei.



Eingeschränktes Haltverbot (auch als Zone)

Halten bis zu 3 Minuten Dauer
Ein- und Aussteigen



Be- und Entladen ohne zeitliche Vorgabe, sofern die Ladetätigkeit ohne Verzögerung durchgeführt wird.

Hinweis:
Maßgebend sind immer
die Verkehrszeichen vor
Ort!

Regelungen zur Ausweisung von Bewohnerparkgebieten

- enge rechtliche Grenzen der StVO für reines Bewohnerparken
- Voraussetzungen zur Anordnung von Bewohnerparkvorrechten
 - Mangel an privater Stellflächen
 - erheblicher allgemeiner Parkdruck
 - Bewohner des jeweiligen städtischen Quartiers haben regelmäßig keine ausreichende Möglichkeit, in ortsüblich fußläufig zumutbarer Entfernung von ihrer Wohnung einen Stellplatz für ihr Kraftfahrzeug zu finden
- Regelungen für Bewohnerparken für die zur Verfügung stehenden Parkflächen:
 - werktags von 9.00 bis 18.00 Uhr nicht mehr als 50% für Bewohner
 - in der übrigen Zeit nicht mehr als 75% für die Bewohner




Regelungen Beantragung Bewohnerparkausweis



Stadt Ingolstadt
Verkehrsmanagement
und Geoinformation

- Voraussetzungen zur Beantragung:
 - Hauptwohnsitz in Straße in Bewohnerparkgebiet
 - Keine eigene Garage oder privater Stellplatz (Mieter oder Eigentümer)
 - Auf sich selbst zugelassenes Fahrzeug **oder** ständige Nutzung
 - In Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis
- Kosten: 30 € Verwaltungsgebühr zur Ausstellung des Bewohnerparkausweises
- Gültigkeit: 1 Jahr
- Grundlage: Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt)
- Ein **Anspruch** auf einen freien Parkplatz **besteht nicht**



Bürgerservice zur Verlängerung:
Sie werden automatisch
angeschrieben, bevor Ihr
Bewohnerparkausweis abläuft





Zwischenfazit

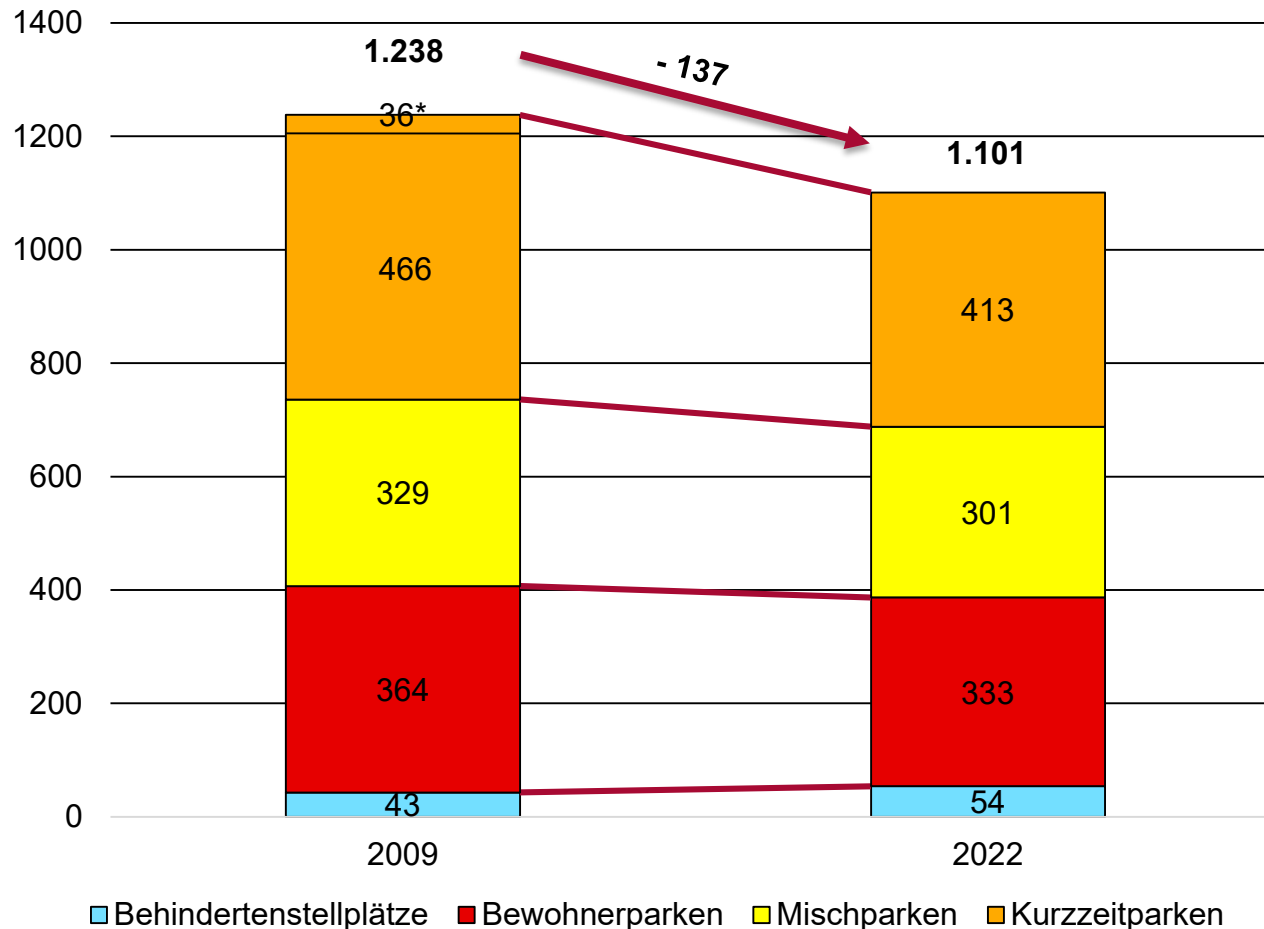
- seit Einführung des Parkraumkonzepts sehr wenige Beschwerden
- fortlaufend kleinräumige Optimierungen
 - **Parkregelungen** – Anpassungen aufgrund Nutzungsänderungen im Umfeld und damit geänderten Bedürfnissen
 - **Bauliche Umgestaltungen** – insbesondere zur Verkehrsberuhigung mit einhergehender Veränderung der Stellplatzsituation
nächster Abschnitt: Johannesstraße

Veränderung der Anzahl der Stellplätze zwischen 2009 und 2022



Stadt Ingolstadt
Verkehrsmanagement
und Geoinformation

Stellplätze im öffentlichen Straßenraum (tags)

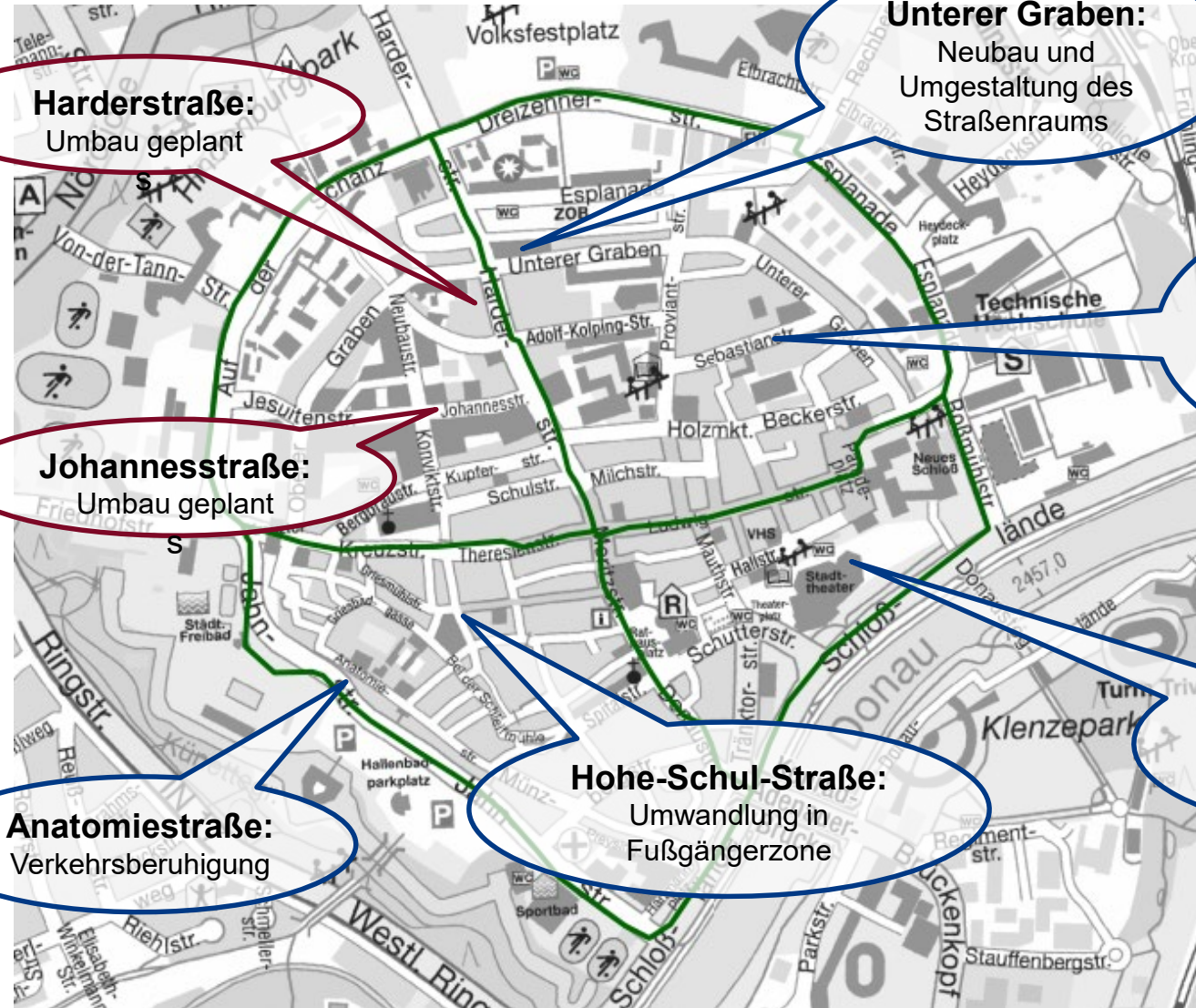


* weitere Kurzzeitstellplätze aufgrund eines erweiterten Umgriffs

Wesentliche größere Veränderungen seit 2009 in der Übersicht



Stadt Ingolstadt
Verkehrsmanagement
und Geoinformation



Harderstraße:
Umbau geplant

Johannesstraße:
Umbau geplant

Anatomiestraße:
Verkehrsberuhigung

Hohe-Schul-Straße:
Umwandlung in
Fußgängerzone

Unterer Graben:
Neubau und
Umgestaltung des
Straßenraums

Sebastianstraße:
Straßenneubau und
Umsetzung
brandschutztech-
nischer Vorgaben

Am Stadttheater:
Umbau zu
Busparkplatz

Aktualisierung der Flyer 2022



Stadt Ingolstadt Verkehrsmanagement und Geoinformation



Parkregelungen (Zusatzzeichen beispielhaft)

Für Bewohner
mit Parkausweis
Süd-West frei

Bewohnerparken
Parken nur mit Parkausweis
„Süd-West“ erlaubt.

Werktags 9-18h
mit Parkausweis
2 Stunden
oder Bewohner
mit Parkausweis
Süd-West

Mischparken
Freies Parken mit Parkausweis
„Süd-West“ oder kostenpflichtiges
Kurzzeitparken.

werktags
9 - 18 h
mit Parkausweis
2 Stunden

Kurzzeitparken
Für Bewohner und Besucher
kostenpflichtig. Parkdauer bis zu
2 Stunden, in Geschäftslagen bis zu
1 Stunde. Ab 18:00 Uhr ist das Parken
frei – für Bewohner und sonstige
Verkehrsteilnehmer.

Werktags
18-23 h
Bewohner
mit Parkausweis
Süd-West

Abends Bewohnerparken
Von 18:00 bis 23:00 Uhr Parken nur
mit Parkausweis „Süd-West“ erlaubt,
danach ist es frei - für Bewohner
und sonstige Verkehrsteilnehmer.
In Verbindung mit Misch- und
Kurzzeitparken.



Eingeschränktes Haltverbot
Halten bis zu 3 Minuten Dauer.
Ein- und Aussteigen.
Be- und Entladen ohne zeitliche
Vorgabe, sofern die Ladetätigkeit ohne
Verzögerung durchgeführt wird.



**Eingeschränktes Haltverbot
Zone**
Regelung wie oben, gilt jedoch für
mehrere Straßen. Das Ende wird
angezeigt. Auf markierten Plätzen
ist das Parken für Bewohner mit
Parkausweis „Süd-West“ frei.

Parken in der Altstadt

In einer historisch gewachsenen Altstadt treffen die unterschiedlichen Stellplatzbedürfnisse der vorhandenen Nutzergruppen wie Bewohner, Kunden, Kneipengänger, Arztbesucher oder Lieferanten auf engstem Raum zusammen. Um die Situation für alle Beteiligten bestmöglich zu gestalten, regelt das Amt für Verkehrsmanagement und Geoinformation der Stadt Ingolstadt das Parken im öffentlichen Straßenraum der Altstadt.

Ziel ist es, die Erreichbarkeit der Innenstadt zu gewährleisten, aber auch die Attraktivität der Altstadt als Wohnstandort und Einkaufszentrum zu steigern.

Dazu gibt es das so genannte Mischparken. Darunter sind Stellplätze, welche sowohl kostenpflichtig von Kurzzeitparkern wie auch von Bewohnern mit Parkausweis gleichberechtigt genutzt werden können, zu verstehen. Die Regelungen beginnen größtenteils um 9:00 Uhr und enden um 23:00 Uhr. Außerhalb dieses Zeitraums sowie an Sonn- und Feiertagen ist das Parken für Bewohner und sonstige Verkehrsteilnehmer frei. In Geschäftslagen ist das Kurzzeitparken auf 1 Stunde beschränkt.

Durch Baustellen und Sondernutzungen können sich Änderungen ergeben. Bitte beachten Sie deshalb stets die jeweilige Beschilderung vor Ort.



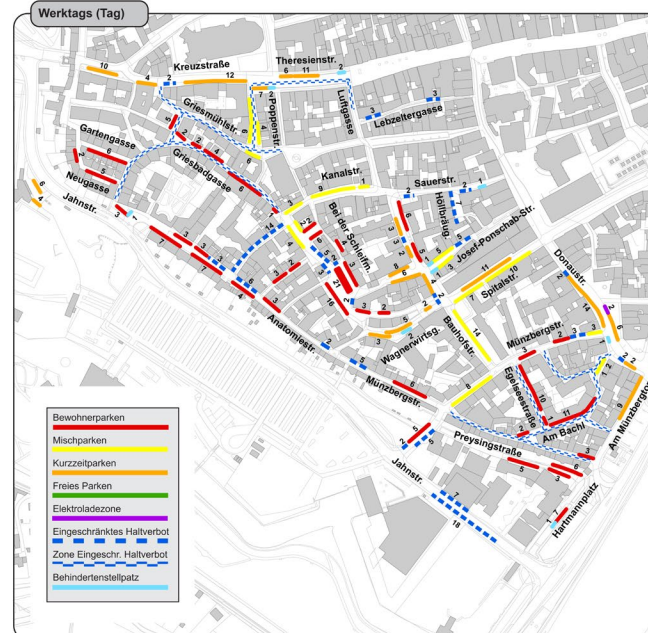
Kontakt

**Amt für Verkehrsmanagement
und Geoinformation**
Spitalstr. 3
Technisches Rathaus
D-85049 Ingolstadt
Telefon : 0841 305-2321
Telefax : 0841 305-2330
E-Mail : vmg@ingolstadt.de

Stadt Ingolstadt © 2022

Parken in der Altstadt Quartier Süd-West

Regelung der öffentlichen Stellplätze im Altstadtquartier Süd-West



Bewohnerparkausweis

Bewohner der Altstadt, die keinen privaten Stellplatz haben, können einen Parkausweis beantragen.

Weitere Informationen, auch über erforderliche Unterlagen, erhalten Sie unter:
www.ingolstadt.de/parken →
Bewohnerparken in der Altstadt

Bewohnerparkausweise sind in folgenden Dienststellen erhältlich:
• Amt für Verkehrsmanagement und Geoinformation
Technisches Rathaus, Spitalstraße 3
• Zulassungsstelle des Straßenverkehrsamtes
Wiercherstraße 1



Weitere Informationen sowie alle
aktuellen Flyer finden Sie unter:

[https://www.ingolstadt.de/Rathaus/Verkehr/
Parken/](https://www.ingolstadt.de/Rathaus/Verkehr/Parken/)

→ Parken im öffentlichen Straßenraum
→ Bewohnerparken in der Altstadt